

Fraktion

Heiko Maas hat uns in der Fraktion über den aktuellen Stand des Stopps von Rüstungsexporten nach Saudi-Arabien berichtet. Dabei nahm er vor allem Bezug auf die Situation im Jemen, wo Saudi-Arabien einen blutigen Militäreinsatz führt. Der Außenminister ging vor allem auf die derzeit rund 300 Projekte ein, die gestoppt wurden sowie auf die praktischen Auswirkungen der kurz vor Auslieferung stehenden 13 Projekte. Wir wollen ein 6-monatiges Moratorium für Rüstungsexporte nach Saudi-Arabien. Aber es gilt auch grundsätzliche Überlegungen anzustellen, wie soll die europäische Zusammenarbeit zukünftig aussehen. Besonders die Zusammenarbeit mit Frankreich bei Fertigung und Auslieferung muss überdacht werden.

Equal Pay Day

Der Equal Pay Day am 18. März markiert symbolisch den Tag, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten. Denn immer noch bekommen Frauen rund 21 Prozent weniger als ihre männlichen Kollegen. Wir

haben uns als SPD-Bundestagsfraktion an der Veranstaltung des DGB und des SoVD beteiligt. In ihrer Rede hat Bundesministerin Franziska Giffey deutlich gemacht, dass wir uns damit nicht abfinden werden. Der Equal Pay Day muss am 1. Januar stattfinden!



Plenum

Auch diese Woche hatten wir ein volles Plenarprogramm. Wir haben einen Antrag zu einem deutsch-französischem Parlamentsabkommen beschlossen. Die Kanzlerin hat in ihrer Rede zum bevorstehenden Europäischen Rat, bei dem wieder der Brexit auf der Tagesordnung steht, die deutsche Position untermauert.

In namentlichen Abstimmungen wurden die Einsätze der Bundeswehr in Afghanistan, dem Mittelmeer, Südsudan und Darfur um ein Jahr verlängert.

Besonders wichtig ist mir, dass wir in dieser Woche das Starke-Familien-Gesetz beschlossen haben, damit alle Kinder unbeschwert aufwachsen und erfolgreich lernen können. Das unterstützt gezielt Familien mit kleinem Einkommen, damit jedes Kind es schafft! Weitere Infos über die genauen Beschlüsse sind Hier zu finden.

Ich habe im Plenum über einen Antrag zur Einrichtung eines Bundespolizeibeauftragte gesprochen. Auch die SPD hatte nach der ersten NSU-Untersuchungsausschuss eine unabhängige Stelle gefordert. Der Antrag der Grünen enthält aber Schwächen und Ungenauigkeiten, so dass wir uns bei den Beratungen genau die Einzelheiten ansehen werden. Denn wir wollen die Polizisten nicht unter Generalverdacht stellen, sondern eine verbesserte Fehlerkultur einführen, aber auch vor falschen Verdächtigungen schützen Hier ist meine Rede zu finden.

MITTAGSPOST

Berlin

Illegaler Welpenhandel

Der illegale Handel mit Hundewelpen boomt. In osteuropäischen Vermehrerstationen werden tausende Welpen geboren, unter schrecklichen Bedingungen gehalten und dann oft krank und zu



jung illegal nach Deutschland transportiert, um sie hier mit hohem Gewinn verkaufen zu können. Das kann nicht länger toleriert werden. Deshalb haben wir ein Fachgespräch zum illegalen Welpenhandel durchgeführt. Als Tierschutzbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion habe ich mit Lisa Hoth (Deutscher Tierschutzbund), Dr. Dalia Zohni (Tierheim München), Babett Neelsen (LKA Berlin), Daniela Schneider (VIER PFOTEN) und Pierre Du Bois (eBay-Kleinanzeigen) sowie vielen Interessierten über Probleme und Lösungen diskutiert. Es wurde deutlich, dass wir eine verbindliche Kennzeichnung und Registrierung von Tierwelpen in Deutschland brauchen. Auch wurde deutlich, dass wir einen neuen Straftatbestand "illegalen Welpenhandel" schaffen müssen, denn bislang ist der illegale Handel mit Welpen nur eine Ordnungswidrigkeit. Darüber hinaus müssen wir Online-Börsen, wie eBay-Kleinanzeigen, besser regulieren. Viele Online-Marktplätze bieten anonymen Händlern eine ideale Plattform für ihre Machenschaften. Eine Rückverfolgbarkeit und strafrechtliche Ermittlungen sind momentan selten von Erfolg gekrönt. Das müssen wir ändern!

Landesgruppe

Am Montag war unser Finanzminister Olaf Scholz zu Gast bei der SPD-Landesgruppe Niedersachsen. Wir sprachen über den Haushalt für das Jahr 2020. Öffentlich hat es Diskussionen gegeben, weil die Ministerien Verteidigung und Entwicklung nicht so viel Geld bekommen wie ursprünglich gefordert. Die Kritik der Union können wir aber nicht nachvollziehen, da der Verteidigungshaushalt mehr als doppelt so stark steigt wie der gesamte Bundeshaushalt. Die Entwicklungszusammenarbeit steigt ebenfalls. Zum siebten Mal in Folge nimmt Deutschland keine neuen Schulden auf.

Schülergruppen

Schülerinnen und Schüler der Schule an der Karlstraße in Delmenhorst und des Gymnasiums Ganderkesee haben mich im Bundestag besucht. Wir haben über die Themen und Abläufe in Berlin und in unserer Region gesprochen.



Besucher Schule an der Karlstraße, Bild: DBT/ Inga Haar

Brexit-Veranstaltung

Am 01.04.2019 lade ich Sie und Euch herzlich zu einer Veranstaltung zum Brexit im Wardenburger Hof in Wardenburg ein. Mit Ministerin Birgit Honé, der IHK Oldenburg und weiteren Experten werden wir über die Konsequenzen des Brexits für Niedersachsen diskutieren. Am 01.04.2019 um 17:30 Uhr beginnt die Veranstaltung. Schauen Sie doch einfach vorbei!